

LLB-CEO wechselt zur Konkurrenz

Vaduz Der Wechsel kam für die Liechtensteinische Landesbank unerwartet. Der langjährige Chef und Group CEO Roland Matt hat sich entschieden, die Gruppe zu verlassen und zur Konkurrenz zu wechseln. Das teilte die Bank mit. Roland Matt legt seine Funktion trotz geordneter Übergabe der offenen Pendenzen als CEO per sofort nieder. Dies ist ein übliches Vorgehen in der Branche, da er immerhin zur direkten Konkurrentin geht, um dort die Leitung der LGT Bank AG zu übernehmen. «Dies geschieht auch vor dem Hintergrund, dass die LLB derzeit das strategische Set-up neu erarbeitet, das im Herbst kommuniziert wird, und Roland Matt im Prozess über die Ausrichtung der Bank aufgrund seines Wechsels nicht mehr involviert ist», erklärt Cyrill Sele als Mediensprecher und Leiter Group Corporate Communications.

Matt war seit 2002 für die Liechtensteinische Landesbank AG tätig, Anfang 2012 übernahm er den Vorsitz als Group CEO. «In dieser Funktion hat Roland Matt die Entwicklung der Gruppe entscheidend mitgeprägt und das Unternehmen auf Erfolgs- und Wachstumskurs gebracht», teilt die Bank mit. (vl)

Werdenberger & Obertoggenburger

Verleger: Peter Wannier.

Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).

Geschäftsführung: Dietrich Berg.

Chief Product Officer: Mathias Meier.

Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.

Nutzermarkt: Zaira Imhof, Bettina Schibli.

Redaktion Werdenberger & Obertoggenburger

Armando Bianco (ab, Redaktionsleiter), Heini Schwendener (she, Stv.), Michael Genova (mge, Ostschweizer Kultur), Hansruedi Rohrer (H.R.R., redaktioneller Mitarbeiter), Katharina Rutz (kru), Corinne Hanselmann (ch).

Adresse: Bahnhofstrasse 4, Postfach, 9471 Buchs, Telefon 081 750 02 01, E-Mail: redaktion@wundo.ch

Redaktion St. Galler Tagblatt

Chefredaktion: Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Jürg Ackermann (ja, Stv., Tagesleiter), David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Odilia Hiller (oh, Stv., Regionalleiterin), Daniel Walt (dwa, Stv., Leiter Online).

Ressortleitungen: Christina Genova (gen, Ostschweizer Kultur), Michael Genova (mge, Ostschweizer Kultur), Thomas Griesser (T.G., Wirtschaft Ostschweiz), Patricia Lohrer (pl, Sport), David Scarano (dsc, Appenzeller Zeitung), Simon Dudler (sdu, Toggenburger Tagblatt und Wiler Zeitung), Armando Bianco (ab, Werdenberger und Obertoggenburger), Yvonne Stadler (ys, Produktion und Gestaltung), Daniel Wirth (dwi, St. Gallen/Gossau/Rorschach).

Adresse: Fürstentlandstrasse 122, 9001 St. Gallen. Telefon: 071 272 77 11, E-Mail: zentralredaktion@tagblatt.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü, Chefredaktor), Doris Kleck (dk, Stv./Co-Leiterin Inland und Bundeshaus), Roman Schenkel (rom, Stv./Leiter Nachrichten und Wirtschaft), Raffael Schuppisser (ras, Stv./Leiter Kultur, Leben, Wissen).

Leitung Produktion & Services: Umberto W. Ferrari (uwf). Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wannier (awa, Co-Ressortleiterin), Doris Kleck (dk, Co-Ressortleiterin); Wirtschaft: Andreas Mückli (mka, Ressortleiter); Kultur: Stefan Künzli (sk, Teamleiter); Leben/Wissen: Katja Fischer De Santi (ka, Co-Teamleiterin), Sabine Kuster (kus, Co-Teamleiterin); Sport: François Schmid (fsc, Ressortleiter); Ausland: Samuel Schumacher (sas, Ressortleiter).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58, E-Mail: redaktion@chmedia.ch.

Verlag

Werdenberger & Obertoggenburger
Buchs Medien AG, Bahnhofstrasse 4, Postfach, 9471 Buchs, Tel. 081 750 02 01, E-Mail: verlag@wundo.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: 081 750 02 00. E-Mail: aboservice@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG, Im Feld 6, Postfach, 9015 St. Gallen, Tel. 071 272 73 42.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Werdenberger & Obertoggenburger, Bahnhofstrasse 4, 9471 Buchs, Telefon 081 750 02 01, E-Mail: inserate-wundo@chmedia.ch.

Abonnementspreise: Print & Digital Fr. 49.-/Monat oder Fr. 478.-/Jahr; Digital Plus Fr. 33.-/Monat oder Fr. 368.-/Jahr; Digital Fr. 14.50/Monat oder Fr. 145.-/Jahr

Auflage und Leserzahlen: Verbreitete Auflage Werdenberger & Obertoggenburger: 6271. Verbreitete Auflage Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 104 417 Leser Gesamt- ausgabe St. Galler Tagblatt: 257 000. Verbreitete Auflage CH Regionalmedien: 337 541. Leser CH Regionalmedien: 892 000. Quelle Auflagen: WEMF 2020. Quelle Leser- zahlen: MACH Basic 2020-2.

Eine Publikation der

ch media

«En Glatte tuet Glette»

Rolf Kern, die eine Hälfte des Comedian-Duos Messer & Gabel, aus Unterwasser, bügelt neuerdings auch Hemden.

Christiana Sutter

Die Situation für Kulturschaffenden ist momentan nicht rosig. Begonnen hat alles letzten März mit dem Lockdown. Auftritte wurden verschoben und später abgesagt. Auch das Comedian-Duo Messer & Gabel, alias Rolf Kern und René Sulser, wurden mit ihrem aktuellen Bühnenprogramm «Selbertschold» ausgebremst.

In seinen ursprünglichen Beruf als Buch- und Offsetdrucker konnte Rolf Kern aus Unterwasser nicht zurückkehren. «Zu vieles hat sich verändert», sagt er. Auch für den gelernten Koch und Kellner René Sulser gab es kein Zurück in den ursprünglichen Beruf.

Sulser ist aktuell mit seiner Partnerin als Störkoch unterwegs. «Störkoch, stört man da Leute beim Kochen oder bruzelt man da Störe», fragte sich Rolf Kern. «Typisch Comedian», sagt er lachend. Comedians wären nicht Comedians, wenn sie sich nicht zu helfen wüssten. Ganz auf ein Einkommen müssen die Kulturschaffenden im Kanton St.Gallen nicht verzichten: «Wir erhalten finanzielle Unterstützung», sagt Rolf Kern.

In der Comedybranche einen Job zu finden, sei schwierig. Eine Ausnahme vor einigen Tagen für Messer & Gabel war eine Buchung von einem kleinen Gewürzladen in Schaffhausen. Es ging den Geschäftsinhabern um die Vorstellung ihrer Produkte und um Krisenbewältigung. Die Inhaber des Geschäfts bieten unter dem Motto «Zä-mestoh» ihrer Kundschaft etwas Abwechslung im Alltag.

T-Shirts oder Hemden, alles wird geglättet

Not macht erfinderisch und kreativ. Rolf Kern war Mitte Januar zu Hause am Bügeln. «Ich mache das gerne. Glätten ist für mich Entspannung, eine meditative Tätigkeit und gibt mir einen Tagesinhalt.» Wie so viele Menschen hat Kern momentan viel Freizeit. Er sagt: «Ich spüre oft, dass ich antriebslos bin und mein Akku einfach leer ist.» An jenem Morgen zu Hause hatte er die Idee: «En Glatte tuet glette.» «Mein Umfeld fasste das zuerst als Witz auf, mir ist es aber ernst mit dieser Idee.» Er vergleicht es ein bisschen wie mit den Auftritten auf der Bühne: «Dort kann ich anderen Menschen Freude bereiten, so ist es auch mit dem Bügeln.»

Gelernt hat er das Bügeln von seiner Mutter. Als er mit 18 Jahren von zu Hause in eine eigene Wohnung gezogen ist, lehrte sie ihn, seine Bühnenhemden selber zu glätten. Rolf Kern kaufte sich ein Bügeleisen. Von dem Moment an wurde alles geglättet. Hemden, Tücher, T-Shirts und auch Unterhosen.



Rolf Kern hat trotz der schwierigen Situation den Humor nicht verloren.

Bild: Christiana Sutter

«Zuerst habe ich auch diese gebügelt, jetzt lege ich diese schön zusammen und gebe dann einen Dampfstoss.» Viele Kulturschaffende haben während der letzten Monate ihre Programme gestreamt oder sind auf Social Media aufgetreten. Für sie sei das keine Option gewesen, sagt Rolf Kern entschieden. «Uns fehlt ein Ziel, die Motivation.» Auftritte von Messer & Gabel sind interaktiv. Dinge geschehen oft auch situativ. «Wir spielen für und mit dem Publikum.» Rolf Kern erklärt es mit einem Beispiel. «Vinylplatten kommen wieder auf, das Kratzen, das

Nicht-Perfekt-Sein, das ist es, was die Musik ausmacht, das Reine ist langweilig», ist er überzeugt.

Zu dritt im Landrover unterwegs

Während der Sommer- und Herbstmonate war Rolf Kern zusammen mit dem Stand-up-Comedian Fabian Rüttsche aus Bütschwil und Sepp Manser aus Teufen mit einem Landrover und Dachzelt auf einer Comedy-Tour durch die Schweiz. Dies zu einer Zeit, als sich noch mehrere Sicherheitsmassnahmen

Seine aktuelle Tätigkeit als Bügler bewirbt Rolf Kern mit einem Flyer. Er bietet einen Abhol-, Bring-, Bügel- mit Zeitschenk- und Geniesse-das-Leben-Service für die Bevölkerung an. Wann er wieder seiner wahren Berufung nachgehen kann, weiss Kern aber noch nicht. Das Comedy-Duo Messer & Gabel hat zurzeit keine konkreten Pläne für die kommenden Monate. «Als Zauberer kann ich als Strassenkünstler auftreten, wenn es die Situation erlaubt», sagt Kern.

Während der Sommer- und Herbstmonate war Rolf Kern zusammen mit dem Stand-up-Comedian Fabian Rüttsche aus Bütschwil und Sepp Manser aus Teufen mit einem Landrover und Dachzelt auf einer Comedy-Tour durch die Schweiz. Dies zu einer Zeit, als sich noch mehrere Sicherheitsmassnahmen

Die Sieger erhielten einen Preis sowie alle anderen Kinder ein kleines Dankeschön für all die toll gebauten Schneeskulpturen. Die Sieger: Kategorie 1, Schneemann Olaf; Kategorie 2, Katzeniglu, Kategorie 3, Tatzelwurm. (pd)

Drei schönste Schneeskulpturen digital ermittelt

Gams Weil das gemeinsame Bauen von Schneeskulpturen nicht möglich war, führte der Treffpunkt Gams kürzlich einen

digitalen Wettbewerb durch. Viele Gamser Kinder folgten dem Aufruf, der Treffpunkt Gams hat 57 Fotos mit wunder-

baren Bauten von Schneemännern, Tieren, Schneeglus und anderen Skulpturen erhalten. Die Kinder wurden in drei Kate-

gorien unterteilt. Die Sieger erhielten einen Preis sowie alle anderen Kinder ein kleines Dankeschön für all die toll gebauten

Schneeskulpturen. Die Sieger: Kategorie 1, Schneemann Olaf; Kategorie 2, Katzeniglu, Kategorie 3, Tatzelwurm. (pd)



Die schönsten Skulpturen der drei Kategorien. Der digitale Wettbewerb wurde vom Treffpunkt Gams durchgeführt.

Bilder: PD